

Allgemeinen Geschäftsbedingungen

1. Anwendungsbereich

1.1 Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (künftig: AGB) gelten für alle Rechtsbeziehung zwischen inxota und einem Kunden (Erwerber), deren Gegenstand der Verkauf von kompilierter Software durch die inxota ist. Die AGB sind unter der Domäne inxota.de abrufbar.

1.2 Keine Anwendung finden diese AGB auf Rechtsbeziehungen, bei denen inxota andere Leistungen erbringt, insbesondere die Entwicklung kundenspezifischer Software, die Lieferung von Software im Sourcetext oder die Erbringung von Dienstleistungen. Hierfür gelten andere Allgemeine Geschäftsbedingungen, welche gesondert einbezogen werden.

1.3 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht anerkannt.

1.4 Software im Sinne dieser AGB sind nicht nur das ausführbare Programm (Executable), sondern auch alle anderen zur Funktion des Programmes gelieferten Dateien, insbesondere Ressourcen, Textdateien, Tondateien, Graphikdateien und Videodateien einschließlich der Bestandteile der Dokumentation und des Hilfesystems.

1.5 Sollte von inxota gelieferte Software oder Teile hiervon mangels Schöpfungshöhe nicht dem Urheberrechtsschutz unterliegen, so vereinbaren die Parteien schon jetzt die Anwendung des Urheberrechts auch auf diese Software bzw. Teile davon. Die urheberrechtliche Nutzung ist nur insoweit gestattet, wie sich dies aus diesen AGB oder einer gesonderten Vereinbarung mit inxota ergibt.

2. Vertragsschluss

2.1 Alle Angaben, die inxota oder Anbieter in Werbematerialien, Katalogen, Preislisten, Internetauftritten und dergleichen macht, sind freibleibend und stellen keine Angebote auf Abschluss eines Vertrages im Rechtssinne dar.

2.2 Wird nach dem Inhalt des Vertrages kostenlos zeitlich beschränkt oder unbeschränkt veräußert (Freeware), so kommt der Vertrag zustande, indem der Nutzer durch Starten des Downloads ein Angebot abgibt und inxota dieses durch vollständige Durchführung des Downloads annimmt. Gleiches gilt für den Fall, dass eine in der Vollversion kostenpflichtige Software in einer kostenlosen Version zum Testen (Testversion) veräußert wird.

2.3 Bei Erwerb einer kostenpflichtigen Vollversion stellt die Anfrage nach einem Registrierungsschlüssel das rechtsverbindliche Angebot des Kunden dar, gleichgültig, ob diese durch eine in der Software enthaltene Funktion, per E-Mail, durch ein Webformular, fernmündlich, mündlich oder postalisch erfolgt. Dieses Angebot wird durch inxota durch Lieferung des Registrierungsschlüssels angenommen. Eine Erklärung von inxota, die lediglich den Eingang des Angebotes bestätigt, stellt noch keine Annahme dar.

3. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB und auch nicht vor Erfüllung unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Siehe unten.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

4. Rechtseineräumung

4.1 Der Erwerber ist nur berechtigt, die Software selbst einzusetzen. Sie darf nicht betrieblich eingesetzt werden. Hierfür ist der Abschluss einer gesonderten Lizenz erforderlich.

4.2 Der Erwerber ist nicht berechtigt, Rechte an der Software auf Dritte zu übertragen.

4.3 Der Erwerber ist nur berechtigt, die Software auf jeweils einem Desktop-Rechner (z. B. iMac) und einem Laptop (z. B. MacBook) zu installieren oder zu nutzen, es sei denn, es ist technisch sichergestellt, dass die Software nicht gleichzeitig auf mehreren Systemen genutzt wird. Bei einer Installation auf jeweils einem Desktop-Rechner und Laptop ist er nicht berechtigt, beide Installationen selbst oder von anderen gleichzeitig zu nutzen.

4.4 Die Abweichung von den vorstehenden Lizenzbedingungen erfolgt durch eine gesonderte Lizenzvereinbarung.

5. Preise und Fälligkeiten

5.1. Alle im Webshop von inxota genannten Preise verstehen sich einschließlich der jeweils geltenden Umsatzsteuer.

5.2 Der Preis wird sofort und ohne Abzug fällig.

5.3 Lieferungen erfolgen nur gegen Vorkasse mittels Überweisung auf das Konto der inxota. Ist innerhalb von 14 Tagen kein Eingang zu verzeichnen, wird die Bestellung des Kunden storniert. Auch bereits gelieferte Registrierungsschlüssel werden von uns erst nach Eingang der Zahlung freigeschaltet. Hierüber wird der Kunde mit einer E-Mail gesondert informiert. Bei Kunden, denen das Recht zur Zahlung auf Rechnung eingeräumt wurde, erfolgt die Freischaltung des Registrierungsschlüssels bereits vor Zahlung.

5.4 Die Kosten der Zahlung trägt der Kunde.

5.5 Bei unbaren Zahlungen ist die inxota berechtigt, Kundendaten zur Überprüfung der Bonität des Kunden an Auskunfteien zu übermitteln.

5.6 Mit Zahlungsansprüchen kann der Kunde nur aufrechnen, wenn diese rechtskräftig festgestellt sind oder von inxota anerkannt sind.

6. Leistung und Gewährleistung

6.1 inxota steht nicht für einen bestimmten Verwendungszweck der Software ein.

6.2 Bei offenen Mängeln ist der Kunde verpflichtet, den Mangel binnen zwei Wochen ab Lieferung inxota zu melden. Andernfalls verliert er seinen Gewährleistungsanspruch.

6.3 Liegt ein Mangel vor, so kann zunächst inxota wählen, ob der Mangel beseitigt werden soll (Nachbesserung) oder eine Ersatzlieferung erfolgt (Nachlieferung) oder der Vertrag aufgelöst wird (Rücktritt). Scheitert die Nachbesserung oder eine Nachlieferung zweimal, so kann der Kunde nach seiner Wahl vom Vertrag zurücktreten oder die Herabsetzung des Kaufpreises verlangen.

7. Schadensersatz

7.1. Soweit weder eine Hauptleistungspflicht noch ein Personenschaden betroffen ist, haftet inxota nur für grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz. Im Übrigen wird Schadensersatz nur in den gesetzlich bestimmten Fällen geleistet.

7.2 Die Haftung auf Schadensersatz beschränkt sich auf nahe und typische Schäden und nimmt entfernte Schäden aus. Insbesondere besteht keine Haftung auf Schadensersatz, wenn und soweit der Schaden darin besteht, dass beim Kunden ein Gewinn ausgefallen ist oder Schäden an einem anderen als dem Vertragsgegenstand eingetreten sind.

7.3 Schäden, die auch darauf beruhen, dass der Kunde eine ordnungsgemäße Sicherung seiner Daten vornahm, sind nicht zu ersetzen.

8. Datenschutz

Es gelten die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Bitte beachten Sie die Datenschutzerklärung des Webshops, die Sie dort einsehen können.

9. Sonstiges

9.1 Es findet ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechtes Anwendung.

9.2 Gegenüber juristischen Personen, Kaufleuten und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen wird Lörrach in Deutschland als ausschließlicher Gerichtsstand und Erfüllungsort vereinbart. Dies gilt ebenfalls gegenüber Kunden, die keinen gewöhnlichen Gerichtsstand in Deutschland haben.